

Fachbereich	Sachgebiet	AZ	Telefon	Datum
5	5.1	902.41	24-208	14.06.2016
<u>Beantwortung / Stellungnahme zu einer Anfrage</u>				
Beantwortung der Anfrage <input checked="" type="checkbox"/>	Zwischenbescheid zur Anfrage <input type="checkbox"/>	Stellungnahme zum Antrag <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
von	GR Funk	der Fraktion der	FW	
im	Gemeinderat	am	16.12.2015	

Einführung eines Daniel-Straub-Preises für herausragende Leistungen in technischen und betriebswirtschaftlichen Fächern; Kontaktaufnahme mit der Geschäftsleitung der MAG, der WMF, der Bürgerstiftung und der Straubmühle wegen der Bereitschaft und Möglichkeit der Verleihung und der Finanzierung eines solchen Preises

In ihrer Stellungnahme zum Haushalt 2016 haben die Freien Wähler, darum gebeten, dass die Verwaltung mit der Geschäftsleitung der MAG, der WMF, der Bürgerstiftung und der Straubmühle Kontakt aufnimmt, um die Bereitschaft und Möglichkeiten der Verleihung und der Finanzierung eines Daniel-Straub-Preises zu eruieren:

Im Jahr 2015 wurde der 200. Geburtstag von Daniel Straub gefeiert - Daniel Straub gilt als zweiter Stadtgründer von Geislingen – MAG und WMF verdanken ihm ihr Dasein. Diese Unternehmerpersönlichkeit verdiene es auch, in Geislingen einen Preis mit ihrem Namen zu erhalten.

Die Freien Wähler stellen sich vor, dass bei diesem Preis „herausragende Leistungen in technischen und betriebswirtschaftlichen Fächern (MINT-Fächer)“ von jungen Menschen in der Stadt gewürdigt werden.

Einen Preis für die besten Ergebnisse im Bereich der Literatur vergibt die Stadt Geislingen bereits alljährlich als sogenannten „Schubart-Preis“:

Die jeweils Klassenbesten im Fach Deutsch aller Geislinger Abschlussklassen (insgesamt 9 Schulen*) erhalten als Anerkennung einen Büchergutschein im Wert von 20 Euro.

Hierfür werden gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 23.03.1994 rund 700 Euro im städtischen Haushalt bereitgestellt.

Die Stadt Geislingen wollte mit diesem Preis der Persönlichkeit Schubarts Rechnung tragen.

Der Schubart-Preis trat an die Stelle des Goethepreises, dessen Vergabe gleichzeitig eingestellt wurde.

Die Einführung eines Preises für die jeweils Klassenbesten in den Fächern Mathematik und Physik wird als gute Ergänzung des bereits etablierten Schubart-Preises gesehen; die Finanzierung soll über zweckgebundene Spenden sichergestellt werden.

Die Geschäftsleitung der MAG, der WMF, der Bürgerstiftung und der Straubmühle wurden daher von Oberbürgermeister Dehmer wegen der Bereitschaft und Möglichkeit der Finanzierung und der Verleihung eines solchen Preises angefragt.

gez.
Frank Dehmer
Oberbürgermeister

*Helfenstein Gymnasium, Michelberg-Gymnasium, Daniel-Straub-Realschule, Schubart-Realschule, Gemeinschaftsschule am Tegelberg, Lindenschule, Uhlandschule, Kaufmännische Schulen, Emil-von-Bering-Schule